

Protokoll des Bezirkstages des Tischtennis – Bezirks Breisgau

Freitag, 12. Juni 2009

18.50 Uhr – 21.45 Uhr in der Rheinhalle in Grißheim

Abwesend: Vertreter des TV Breisach

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Bezirksvorsitzenden

Bezirksvorsitzender Wolfgang Körber eröffnete den Bezirkstag 2009 und begrüßte die Versammlung. Besonders begrüßte er den Ortsvorsteher Norbert Lais, Bürgermeisterstellvertreter der Stadt Neuenburg Martin Buck und den ersten Vorsitzenden des TTC Borussia Grißheim Christian Peisert. In einer Gedenkminute wurde den verstorbenen Sportkameraden gedacht, stellvertretend hierfür wurde Brigitte Simon genannt.

Der Vorsitzende stellte fest, dass zu dieser Versammlung gemäß STTV Satzung rechtzeitig eingeladen wurde und keine Einwände gegen die Tagesordnung eingegangen waren. Ebenso dankte er stellvertretend Christian Peisert für die Ausrichtung des Bezirkstages.

TOP 2: Grußwort der Gäste

Ortsvorsteher Norbert Lais begrüßte die Gäste in Grißheim und stellte in einem kleinen Überblick den Ort Grißheim und seine Geschichte vor.

Bürgermeisterstellvertreter der Stadt Neuenburg Martin Buck verschaffte der Versammlung einen Einblick in die kommenden Projekte der Stadt Neuenburg.

Etwas zur Entstehung und zur Erfolgsgeschichte des Ausrichters TTC Borussia Grißheim berichtete der erste Vorstand Christian Peisert.

Alle Redner wünschten der Versammlung einen harmonischen und erfolgreichen Verlauf.

TOP 3: Wahl eines Protokollführers

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wurde Marc Moos vom TTC Borussia Grißheim einstimmig zum Protokollführer bestimmt.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls des letzten Bezirkstages

Der Vorsitzende bat die Versammlung, sie mögen eingehende Protokolle und sonstige Schreiben des Bezirks und des Verbandes einem breiten Personenkreis zugänglich machen und das Protokoll des Vorjahres wurde von den Anwesenden einstimmig genehmigt.

TOP 5: Rückblick auf die vergangene Saison der Jugend

Der Vorsitzende bemerkte, dass die Berichte der Vorstandschaft bereits vorab per E – Mail versendet wurden und auch auf der Homepage nachvollziehbar sind.

Jugendwart Enar Soeder berichtete daher in aller Kürze über die vergangene Saison aus Sicht der Jugend. Aus dem Bezirk Breisgau nahmen 122 Bezirks-, 1 Verbandsliga- und 5 Landesligamannschaften an den Mannschaftsmeisterschaften teil. Er berichtete über die stattgefunden Minimeisterschaften und bemerkte, dass die Teilnahme nur sehr gering war. Lediglich zwei Mannschaften nahmen teil. Im Zuge dessen rief Enar Soeder zu einer verstärkten Jugendarbeit auf.

TOP 6: Ehrungen der Meister der Jugend

Enar Soeder führte die Ehrung der Meister der Jugend durch und überreichte den Meistern ihre Urkunden.

TOP 7: Wünsche und Anträge für die Jugend

Es lagen keine schriftlichen Anträge vor und aus der Versammlung gingen ebenso keine Anträge ein.

TOP 8: Spielklasseneinteilung der Jugend

Jugendwart Enar Soeder zeigte der Versammlung die Mannschaftseinteilung für die kommende Saison. Die Beschlüsse der Klasseneinteilung wurden weitestgehend akzeptiert.

Er unterbreitete den betreffenden Mannschaften der Mädchen Bezirksliga den Vorschlag der Durchführung einer vollständigen Doppelrunde. Der Vorschlag wurde mit drei zu zwei Stimmen angenommen.

Aus der Versammlung kam der gleiche Vorschlag zur Durchführung in der Ministaffel auf. Der Vorschlag wurde mit einer zu elf Stimmen abgelehnt.

TOP 9: Bericht des Bezirksvorsitzenden

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Bezirk sich aus 61 Mitgliedern zusammen setzt. Der Spielbetrieb, an dem sich in der zurückliegenden Saison 59 Vereine beteiligten, sei größtenteils ohne Probleme abgewickelt worden.

Der Bezirksbeitrag habe stabil gehalten werden können.

Der Vorsitzende dankt dem TTSV Kenzingen für die gute und reibungslose Austragung der Bezirksmeisterschaften im November 2008 und bemerkte, dass die Bezirksmeisterschaften 2009 vom SV Waldkirch ausgerichtet werden.

Anschließend beglückwünschte der Vorsitzende die überbezirklich spielenden Mannschaften zu ihren Leistungen und bedauerte die Absteiger. Er wünschte den Aufsteigern in den höheren Klassen viel Erfolg.

Vorsitzender Wolfgang Körber dankt ausdrücklich allen Verantwortlichen in den Vereinen für ihren ehrenamtlichen Einsatz für den Tischtennisport und betont die Notwendigkeit der Mitarbeit als Betreuer, Trainer, Fahrer und sonstiger Helfer. Er bat die Anwesenden, den Dank an die Personen im Verein weiterzugeben.

Aussprache über die Berichte der Vorstandsmitglieder

Der Vorsitzende resümiert, dass sich die kostengünstige Kommunikation über E-Mail-Verkehr bewährt habe. Er bittet, E-Mails stets mit einem passenden Betreff zu versehen, da sie sonst als Spam angesehen und gelöscht werden könnten.

TOP 10: Ehrungen von Aktiven

Der Vorsitzende ehrte den im Beirat tätigen Lothar Zängle für seinen langjährigen Dienst und seinem stetigen Pflichtbewusstsein trotz großer privater Probleme. Lothar Zängle erhielt in Abwesenheit einen Gutschein.

Der Vorsitzende lobte die Arbeit von Dirk Weniger. Er erhielt auf Grund seiner Tätigkeit an der Homepage einen Gutschein.

TOP 11: Kassenbericht

Kassenführer Rainer Baier verwies auf seinen per Mail versendeten Bericht. Die Versammlung brachte keine weiteren Anträge hervor.

TOP 12: Bericht über die Kassenprüfung

Bertram Heißler und Günter Lichtblau prüften die Kasse am 22.05.2009. Günter Lichtblau bestätigte eine hervorragende Kassenführung und dankte dem Kassenwart Rainer Baier. Bertram Heißler empfahl Rainer Baier zu entlasten.

TOP 13: Entlastung des Kassierers und der Vorstandschaft

Der Kassenwart wurde von den Anwesenden einstimmig entlastet. Herr Bertram Heißler nahm ebenso die Entlastung der Vorstandschaft einschließlich des Beirats vor. Die Versammlung erteilte einstimmig die Entlastung.

TOP 14: Nachwahlen

Der Posten des Pressewarts stand zur Wahl. Der Aufgabenbereich befindet sich in der Arbeit mit Click – TT und den Zeitungsberichten, erklärte der Vorsitzende. Es gingen keine Vorschläge ein, sodass der Posten offen blieb.

Zur Wahl standen ebenfalls der Seniorenwart, sowie der Bezirksschiedsrichter Obmann auch hier gingen keine Vorschläge aus der Versammlung ein.

Der Vorsitzende betonte, dass nachträgliche Meldungen möglich sind und der Betreffende dann kommissarisch in der Vorstandschaft tätig sein wird.

TOP 15: Vergabe des Bezirkstages 2010

Der Bezirkstag ging zum 50-jährigen Jubiläum einstimmig an den TTC Köndringen. Es meldeten sich keine weiteren Interessenten.

TOP 16: Vergabe der Bezirksmeisterschaften 2010

Die Bezirksmeisterschaften werden im November 2010 in Herbolzheim stattfinden. Die Wahl verlief einstimmig.

TOP 17: Wünsche und Anträge

- Die Vertreter aus Vörstetten brachten den Antrag, dass die Eingabefristen in Click-TT zu gering und die Strafen hierfür zu hoch sind. Die Verlängerung der Frist auf drei Tage ist der Vorschlag. Das Ziel dieses Antrags ist die Klärung des Stimmungsbilds in der Versammlung.
Der Vorsitzende erläuterte hierzu die Eingabefristen und verwies auf die ab 01.07.09

gültigen neuen Regelungen. Das Stimmungsbild der Versammlung war, dass die Anwesenden nach einer Abstimmung die Ansicht des Antragsstellers nicht teilt.

- Die Vertreter des SV Ottoschwanden stellten den Antrag der Einführung von Entscheidungsspielen zur Abstiegs- bzw. Aufstiegsregelung. Der Vorsitzende verwies daraufhin auf die Sportordnung, die in diesem Fall die Referenz für Regelung darstellt.

Für eine Änderung müsste hierfür ein offizieller Antrag gestellt werden.

TOP 18: Besprechung der Spielzeit 2009/2010

Der Vorsitzende verkündete, dass Spielverlegungen gemäß Sportordnung durchgeführt werden müssen. Die Vorstandschaft bittet die Vereine, bei den Terminwünschen möglichst nicht nur die verpflichtenden Terminzahlen (2 mehr als Heimspiele pro Halbbrunde), sondern möglichst viele Termine zu nennen, um die Gestaltung sinnvoller Spielpläne zu erleichtern.

Der Vorsitzende Wolfgang Körber erläuterte, dass ein Heimrechttausch mit dem Staffelleiter abgeklärt werden muss, da nur der Heimverein Einzelergebnisse in Click – TT eintragen kann. Ebenso wurde darauf hingewiesen, dass in Click TT nicht nur der Name des Spiellokals, sondern ebenso die genaue Adresse eingetragen werden soll. Eine weitere Neuerung Click TT betreffend ist, dass nur Mannschaftsführer die Spielergebnisse eintragen können, ebenso muss der Mannschaftsführer angeben, welche seiner persönlichen Informationen in Click TT angezeigt werden.

Bei Eingabefehlern im Click TT muss der Staffelleiter unmittelbar und direkt angesprochen werden. Es ist darauf zu achten, dass bei Terminwünschen und mehreren Spiellokalen, der korrekte Spielort mit angegeben wird.

Die Besprechung der Spielzeit 2009/2010 verlief reibungslos und die Anwesenden Mannschaften akzeptierten weitestgehend die Einteilungen.

Festzuhalten ist, dass die Damenmannschaft aus Kandern vom Bezirk Oberrhein dieses Jahr in der Bezirksliga des Bezirk Breisgau spielen wird, da diese Liga in ihrem Bezirk nicht zu Stande kam. Dies ist eine Ausnahmeregelung, die nur für den Verein Kandern und nur für diese Saison gilt. Diese Ausnahme gilt es bei längerer Nutzung von Jahr zu Jahr zu erneuern. Falls die Damen aus Kandern aufsteigen sollten, wird ebenso der Tabellenzweite der Liga aufsteigen.

Gegen 21.45 Uhr schloss Vorsitzender Wolfgang Körber den Bezirkstag, bedankte sich bei den Anwesenden für deren Mitwirken und wünschte allen einen guten Heimweg.

Marc Moos, TTC Borussia Grißheim
Protokollführer